

NETZWERK

Schule



Informationen aus der Hauptschule Meckenheim



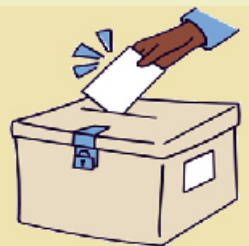
Klassenfahrt Jg. 6
Seite 5



Berufsorientierung Jg. 9/10
Seite 6



WP „Rund um den Hund“
Seite 9



Demokratie in der GSH
Seite 10/ 11

Geschwister-Scholl-Hauptschule

INHALT

EDITORIAL Seite 3

GSH

aktuell	Jg.5: Einschulung	Seite 4
	Jg 6: Klassenfahrt	Seite 5
	Jg.9: MeGA-Unterzeichnung	Seite 6
	Jg.10: Berufsinformationstag	
	Jg.7: Zuckerfabrik	Seite 7
	Tag der offenen Tür	Seite 8

GSH

informiert	Schulhund Elmo im Einsatz	Seite 9
------------	---------------------------	---------

GSH

demokratisch	Podiumsdiskussion	Seite 10
	Schülervertretung	
	Jugendrat	Seite 11

GSH

Schülerfirma	Ein Jahr Chef Food Service	Seite 12
	Catering MeGA-Feier	
	Exkursion Rasting	Seite 13
	Exkursion Metro/ Ikea	

GSH

menschlich	Neue Mitglieder der Schule	Seite 14
	Stimmen aus der Schule	Seite 15

Gewinnspiel auf der Rückseite

Ich danke unserer Chefredakteurin Frau Lang für die Erstellung der Ausgabe 62 unserer Schulzeitung Netzwerk Schule.

Seit über einem Jahr haben wir bereits drei Schülerfirmen am Start. Neben „Der Kiosk“ und der „KFZ-Wartung“ kam die Catering-Schülerfirma „Chef Food Service“ hinzu. Diese drei Schülerfirmen leisten einen großen Beitrag für unseren Schwerpunktbereich „Berufsorientierung“ und bereiten unsere Schüler hautnah auf die Arbeitswelt vor.



Schulleiter Peter Hauck

Ich wünsche unseren Schülerinnen und Schülern, den Eltern, unserem Team und allen Interessierten und Förderern der Schule viel Freude beim Lesen unserer Zeitung, eine fröhliche und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das Jahr 2026!



IMPRESSUM

Hrsg. GSH Meckenheim

Anschrift:

Geschwister-Scholl-Schule
Königsberger Str. 30
53340 Meckenheim
Tel: 02225-917421
Fax: 02225-917423

E-Mail: schulleitung@hsmeckenheim.de
www.hsmeckenheim.de

Redaktion:

Henning Siemon
Merle Lang
Peter Hauck

unterstützt von:



Ein herzliches Willkommen an die neuen Klassen 5 der GSH

Am 28. August 2025 war es wieder so weit: 33 aufgeregte Schülerinnen und Schüler wurden an der GSH feierlich eingeschult. Die Veranstaltung lockte zahlreiche Eltern, Geschwister und Gäste an – so viele, dass sogar noch zusätzliche Tische aufgestellt werden mussten.

Die Gäste wurden von der Schulleitung, den Schulsozialarbeiterinnen und -arbeitern sowie den Klassenlehrkräften herzlich in Empfang genommen. Das Mensateam und die Schulsozialarbeit hatten die Mensa zuvor festlich dekoriert und duftenden Kaffee sowie Kekse bereitgestellt.

Schulleiter Herr Hauck begrüßte die neuen Schülerinnen und Schüler sowie ihre Familien mit einer humorvollen Rede. Dabei verriet er auch eine kleine Sensation: Die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler sind die letzten, die in diesem Schulgebäude eingeschult werden – denn im kommenden Jahr zieht die GSH in ihr neues Gebäude um.

Für den musikalischen Höhepunkt sorgte die Schulband, die einige ihrer beliebtesten Stücke präsentierte. Mit dem Titel „Hedwig’s Theme“ begeisterten sie insbesondere die Harry-Potter-Fans im Publikum. Für Gänsehautmomente sorgten die Solistinnen Emilia (6a), Alexandra, Aimee und Sophia (7a) sowie Ronya (10a), die ihr Können eindrucksvoll unter Beweis stellten.

Nach dem Programm wurde es für die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler richtig spannend: Sie erfuhren, in welche Klassen sie aufgenommen wurden, und lernten ihre neuen Klassenlehrkräfte kennen – Frau Kuckhoff, Herr Künkler, Frau Lang und Herr Schulz. Anschließend ging es gemeinsam in die neuen Klassenräume, wo sich die Kinder und ihre Lehrkräfte in kleiner Runde erstmals austauschen konnten.

Zum Abschluss zeigten die frischgebackenen GSH-Schülerinnen und -Schüler stolz ihren Eltern die Klassenräume – ein Moment, der vielen sicher lange in Erinnerung bleiben wird.

Die gesamte Schulgemeinschaft heißt alle neuen Schülerinnen und Schüler sowie ihre Familien herzlich willkommen an der GSH – schön, dass ihr da seid!



Klasse 5a



Klasse 5b



10. Sep 2025: Jg.6 - Klassenfahrt nach Bad Godesberg

Drei Tage Abenteuer im Wald

Am 10. September 2025 machten sich die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 zu Fuß auf den Weg nach Bad Godesberg. Ziel war der dortige Jugendzeltplatz – und damit drei Tage voller Natur, Teamarbeit und Abenteuer. Begleitet wurden die Klassen von ihren Lehrerinnen und Lehrern sowie von Herrn Kintscher, Frau Pfäfflin und Herrn Pick.

Nach einem rund dreistündigen Marsch durch den Kottenforst erreichte die Gruppe den Zeltplatz. Dort hieß es zunächst: Zelte aufbauen, Schlafplätze einrichten und das neue „Zuhause auf Zeit“ erkunden. Anschließend blieb viel freie Zeit, die für Fußball, Bogenschießen, Feuerholz sammeln oder einfach zum Ausruhen genutzt wurde. Am Abend wurde gemeinsam gegrillt und das Lagerfeuer sorgte für eine gemütliche Stimmung.

Der zweite Tag stand ganz im Zeichen des „Waldtages“. In kleinen Gruppen lösten die Schülerinnen und Schüler verschiedene kooperative Aufgaben im Wald – von Geschicklichkeitsübungen bis zu Teamspielen. Dabei waren Mut, Zusammenhalt und Kommunikation gefragt. Nach vielen Erfolgserlebnissen kehrten alle zufrieden und müde zum Zeltplatz zurück. Auch an diesem Abend wurde wieder gemeinsam gegessen und gelacht.

Am Freitag hieß es dann Abschied nehmen: Nach dem Frühstück packten alle ihre Sachen, die Zelte wurden abgebaut, und zu Fuß ging es zur nahegelegenen Bushaltestelle. Von dort aus brachte der Bus die Gruppe zurück zur Schule – mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck.



Zeltplatz in Bad Godesberg (Schweinheim)



24. Sep. 2025: Jg. 9 - MeGA-Vertragsunterzeichnung

Ein großer Schritt in die Zukunft: 54 Neuntklässler/innen unterschreiben ihren MEGA-Vertrag

Am 24. September 2025 war es so weit: 54 Schüler und Schülerinnen der Jahrgangsstufe 9 haben ihren MEGA-Vertrag unterschrieben – und damit einen wichtigen Meilenstein für ihre berufliche Zukunft gesetzt.

Mit dem Meckenheimer Garantie für Ausbildung-Projekt (MeGA) sicherten die Stadt, die Schule und die Meckenheimer Unternehmen allen Teilnehmenden einen Ausbildungsplatz zu. Im Gegenzug verpflichten sich die Neuntklässler/innen, in der Schule am Ball zu bleiben, regelmäßig am Berufsförderunterricht teilzunehmen und sich sozial zu engagieren.

Gefeiert wurde dieser besondere Moment in den Räumen der Baumschule Ley. Geschäftsführer Christoph Dirksen unterstützt das Projekt schon seit vielen Jahren und zeigte auch diesmal wieder sein großes Engagement.

Die Initiatoren des MeGA-Projekts Peter Hauck (Schulleiter der GSH), Thomas Radermacher (Präsident der Handwerkskammer zu Köln) und Holger Jung (ehemaliger Bürgermeister der Stadt Meckenheim) gratulierten den Schüler/innen zu diesem großen Schritt.

Die GSH schließt sich den Glückwünschen an und wünscht allen teilnehmenden Schüler/innen viel Erfolg auf ihrem Weg in die berufliche Zukunft!



*(Thomas Radermacher, Holger Jung und Peter Hauck (v. l.)
bei den Feierlichkeiten in der Baumschule Ley)*

7. Nov. 2025: Jg. 10 - Berufsinformationstag am Campus

Bereits zum 3. Mal veranstalten die drei weiterführenden Schulen am Schulcampus Meckenheim einen Berufsinformationstag. Unternehmen, Behörden und Institutionen, die Praktikantinnen und Praktikanten, Auszubildende oder zukünftige Beschäftigte werben möchten, stellen sich den Schülerinnen und Schülern der drei Campusschulen vor. Hauptbestandteil ist eine Messe mit rund 40 Ausstellenden im Pädagogischen Zentrum des Campus. Darüber hinaus werden ca. 20 Vorträge in der Aula der Realschule und in Unterrichtsräumen der Schulen angeboten. An der ausgebuchten Veranstaltung beteiligen sich Unternehmen aus Meckenheim, aber auch Behörden und Institutionen aus der Region.



11. Nov. 2025: Jg. 7 - Werksbesichtigung in der Zuckerfabrik

Exkursion im Fach Hauswirtschaftslehre

Im Rahmen des Unterrichtsthemas „Zucker“ wurde am 11.11.2025 eine Werksbesichtigung in der Zuckerfabrik Pfeifer & Langen in Euskirchen durchgeführt. An der Exkursion nahmen die Klassen 7a und 7b der Hauswirtschaftsgruppe unter der Leitung von Herrn Kaul teil. Ziel der Besichtigung war es, den industriellen Herstellungsprozess von Zucker aus Zuckerrüben praxisnah nachzuvollziehen.



Zu Beginn der Führung wurde eine kurze Einführung in die Unternehmensgeschichte sowie in die Bedeutung der Zuckerproduktion in der Region gegeben. Im Anschluss wurde der Weg der Zuckerrübe vom Feld bis zum fertigen Kristallzucker erläutert. Die Anlieferung der Zuckerrüben erfolgt während der Kampagnezeit direkt von den umliegenden landwirtschaftlichen Betrieben. Nach der Reinigung werden die Zuckerrüben in Schnitzel zerkleinert (**Bild 1**) und anschließend in sogenannten Diffusionsanlagen mit heißem Wasser ausgelaugt, um den Zuckergehalt zu lösen.



Bild 1



Bild 2



Bild 3

Die entstehende Rohsaftlösung wird danach gereinigt, eingedickt und in Kristallisationsanlagen zu Kristallzucker verarbeitet. Abschließend wird der Zucker getrocknet, gesiebt und für den Verkauf verpackt.

Während des Rundgangs konnte beobachtet werden, wie große Maschinen, technische Anlagen und computergestützte Kontrollsysteme den gesamten Produktionsablauf steuern. Dabei wurde deutlich, dass sowohl Hygienemaßnahmen als auch Qualitätskontrollen einen zentralen Stellenwert einnehmen, um ein sicheres und hochwertiges Lebensmittel zu gewährleisten (**Bild 2**).

Zum Abschluss der Besichtigung wurden Fragen gestellt, welche die Bedeutung von Zucker in Ernährung, Lebensmittelverarbeitung und Handel betrafen (**Bild 3**). Es wurde zudem auf nachhaltige Aspekte der Produktion eingegangen, etwa die Verwendung von Rübenschnitzeln als Futtermittel oder zur Energiegewinnung.

Die Exkursion ermöglichte einen anschaulichen Einblick in die industrielle Verarbeitung eines alltäglichen Lebensmittels und vertiefte das Verständnis für den theoretischen Unterrichtsinhalt.

Am 15. November öffnete der Campus seine Türen für neugierige Grundschülerinnen und Grundschüler sowie deren Eltern. Alle drei Schulen boten ein buntes und abwechslungsreiches Programm.

Die GSH gewährte Einblicke in den Schulalltag. Der Jahrgang 5 präsentierte gemeinsam mit der Sonderpädagogik Unterrichtsmaterialien und vielfältige Möglichkeiten der individuellen Förderung. Auch die IVK stellte sich vielseitig vor – tatkräftig unterstützt von Schulhund Elmo, der die zukünftigen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler schon einmal beschnuppern durfte.

Besonders beeindruckend waren die Ausstellungsstücke aus dem Technikbereich. Hier konnten die Besucherinnen und Besucher auch selbst einiges ausprobieren. Weitere Mitmachangebote boten unsere engagierten Schulsanitäterinnen und Schulsanitäter, die die Lehrkräfte an diesem Tag tatkräftig unterstützten und ihren Stand selbstständig präsentierten.

Das Berufsorientierungsbüro informierte umfassend über die kontinuierliche Berufsorientierung in allen Jahrgängen sowie über das MEGA-Konzept. Auch die Schulleitung – vertreten durch Herrn Hauck und Frau Ibisch – war vor Ort und stand Eltern für individuelle Beratungsgespräche zur Verfügung.

Während der gesamten Veranstaltung gab es köstliche Verpflegung mit selbstgebackenen Kuchen sowie Speisen aus dem Catering-Bereich, wo das Team beim Live-Cooking frischen, schmackhaften Lachs zubereitete.

Insgesamt war es ein rundum gelungener Tag, der allen Beteiligten große Freude bereitete. Dies zeigte nicht zuletzt die kleine Tanzparty, die einige Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler in der OT feierten, nachdem die Gäste bereits gegangen waren.





NEU

Neues Wahlpflichtangebot „Rund um den Hund“

Seit Anfang des Schuljahres gibt es sie - die besonderen Tage im Leben von Elmo! Immer montags! Denn dann gibts in der 7/8. Stunde die WP „Rund um den Hund“ für Kinder der Klassen 5 und 6, und dort steht Elmo im Mittelpunkt.

Für die Kinder, die diese WP gewählt haben, bedeutet dies viel Abwechslung!

Wie heißen die Körperteile eines Hundes? Was unterscheidet den Hund von anderen Haustieren? Welche besonderen Bedürfnisse hat ein Hund? Was frisst Elmo am liebsten, und was darf er überhaupt nicht bekommen? Was und wie lernt Elmo von seinen Menschen? Und was müssen wir Menschen über den Umgang mit Hunden lernen? Viele Fragen, auf die es in dieser WP Antworten gibt! Aber nicht nur das Wissen über Hunde steht im Mittelpunkt, auch der Spaß kommt nicht zu kurz! Gassi gehen, Spiele ausprobieren, Geschicklichkeit mit dem Hund trainieren, ganz viel Kuscheln und manchmal auch Videos und Filme zum Thema schauen...



Eine Schülerin trainiert geduldig mit Elmo seine Geschicklichkeit



Elmos Einsatz im Unterricht

Ein besonderes Highlight war Anfang November das Backen von Hunde-Leckerlies in der Schulküche! Davon haben wir jetzt genug Vorrat, damit Elmo montags für seine Geduld und die gut gemeisterten Aufgaben belohnt wird.

Auch außerhalb der WP ist Elmo ein gefragter Spielpartner für die Mittagspausen, ein Zuhörer bei Sorgen und Problemen, jemand, der nie eingeschnappt oder beleidigt ist und der immer gute Laune vermittelt - ein echter Freund eben.



GSH demokratisch

Politik hautnah erleben

Podiumsdiskussion zur Stadtratwahl

Am 5. September 2025 fand in der Aula des Konrad-Adenauer-Gymnasiums eine besondere Veranstaltung statt: Eine Podiumsdiskussion mit den Kandidatinnen und Kandidaten der Parteien Bürger für Meckenheim (BfM), CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP und UWG. Insgesamt nahmen rund 350 Schülerinnen und Schüler aus dem Konrad-Adenauer-Gymnasium, der Theodor-Heuss-Realschule und der Geschwister-Scholl-Hauptschule teil. Organisiert wurde die Veranstaltung von Frau Jühne, Herrn Broditzki und Herrn Philip Hauck, die mit großem Engagement dafür sorgten, dass alles reibungslos ablief.

Zu Beginn stellten die Kandidatinnen und Kandidaten ihre Parteien sowie ihre wichtigsten Ideen und Ziele für die kommende Stadtratsarbeit vor. Anschließend konnten die Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Fragen stellen – und das nutzten sie ausgiebig. Themen wie Klimaschutz, Verkehr, Schule und Freizeitangebote für junge Menschen standen im Mittelpunkt der Diskussion.

Es entwickelte sich ein lebhafter Austausch zwischen den Jugendlichen und den Politikern, bei dem deutlich wurde, wie interessiert und kritisch die Schülerinnen und Schüler nachfragten. Leider reichte die Zeit am Ende nicht aus, um alle Fragen zu beantworten – ein Zeichen dafür, wie groß das Interesse an politischen Themen war. Zum Abschluss bedankten sich die Organisatoren bei allen Teilnehmenden und den anwesenden Kandidatinnen und Kandidaten für die spannende und offene Diskussion.

Viele Schülerinnen und Schüler verließen die Aula mit dem Gefühl, Politik ein Stück näher erlebt zu haben.

Regelmäßige Wahl der Schülervvertretung

Im Schulalltag mitbestimmen

Die Schülerinnen der Geschwister-Scholl-Schule sollen den Schulalltag aktiv mitgestalten. Damit ihre Interessen vertreten werden, wählen sie in einem demokratischen Verfahren die Schülerinnenvertretung (SV).

Die Klassensprecher*innen aller Klassen treffen sich regelmäßig mit der SV, um Wünsche und Anliegen der Lernenden direkt zu besprechen.

Die Aufgabe der SV ist es, diese Anliegen an die Schulleitung weiterzugeben und sich für Verbesserungen im Schulalltag einzusetzen. Unterstützt wird sie dabei von unserem Schulsozialarbeiter Herrn Kintscher.

Zu Beginn dieses Schuljahres wurden Hichem und Safae aus dem Jahrgang 9 von den Schülerinnen der GSH als ihre Vertreterinnen gewählt.



In diesem Schuljahr hat sich der Jugendrat der Stadt Meckenheim in unseren Klassen vorgestellt. Die Schülerinnen konnten dabei bereits einige Fragen stellen und ihre Anliegen direkt an ihre Vertreterinnen in der Meckenheimer Kommunalpolitik richten. Wir haben den Jugendrat außerdem gebeten, sich auch hier in unserer Schulzeitung noch einmal kurz vorzustellen.

Wer seid ihr, und wie alt seid ihr?

Wir sind der Meckenheimer Jugendrat und setzen uns für eure Wünsche, Ideen und Anliegen politisch ein. Unsere Zielgruppe sind Jugendliche im Alter von 14-21 Jahren.

Der Jugendrat besteht aktuell aus acht Mitgliedern von Hauptschule, Realschule und Gymnasium. Einige unserer Mitglieder sind auch schon mit der Schule fertig, studieren oder machen eine Ausbildung.

Unser jüngstes Mitglied ist 14 Jahre alt und unserer Älteste 21 Jahre. Wir bilden also unsere Zielgruppe schon ganz gut ab, freuen uns aber immer über neue Interessierte Gesichter.

Was macht ihr im Jugendrat eigentlich so?

Der Jugendrat trifft sich immer am ersten Mittwoch des Monats. Wir sprechen über Themen, die wir uns für unsere Stadt wünschen. Wir leiten die Wünsche weiter an diejenigen, die darüber entscheiden. So bringen wir das, was Jugendlichen am meisten fehlt zu denjenigen, die über unsere Stadt entscheiden. Meistens laden wir noch Politiker oder Vorsitzende von Meckenheimer Vereinen ein, um mit ihnen über Veranstaltungen oder Ideen zu sprechen.

Gibt es ein Projekt, worauf ihr besonders stolz seid?

In unseren Sitzungen durften wir schon viele Menschen begrüßen. Von dem Landtagsabgeordneten für Meckenheim bis hin zu den wichtigsten Personen der Stadtverwaltung. Aber zwei Momente stachen heraus: das Gespräch mit den Bürgermeisterkandidaten, da wir hier unsere und eure Kritiken, Pläne und Ideen direkt weitergeben konnten, und die Besuche in den Schulen, da wir damit die ersten Projekte direkt von euch zu der Politik bringen konnten. In den nächsten Sitzungen werden wir die Ergebnisse vorstellen und die nächsten Projekte fordern.

Wie kann man euch erreichen, wenn man eine Idee hat?

Für freuen uns über jede von euren Ideen. Einige haben uns schon geschrieben, falls euch etwas einfällt, könnt ihr uns immer per Instagram DM oder Tiktok erreichen. Alternativ steht euch unsere E-Mail-Adresse jugendrat@mosaik-kulturhaus.de zur Verfügung.

*Der Meckenheimer Jugendrat
bei Instagram*





Ein Jahr „Chef Food Service“

Die GSH freut sich, dass die Schülerfirma „Chef Food Service“ nun mehr als ein Jahr fester Bestandteil des Schullebens ist.

Bereits jetzt blickt die Schülerfirma auf zahlreiche Einsätze zurück – sowohl bei schulischen Veranstaltungen und Festen als auch im Alltag. Ein besonderes Highlight ist der wöchentliche Captain's Table, der jeden Mittwoch für die Lehrkräfte der GSH angeboten wird. Hier sorgt die Catering-Gruppe für abwechslungsreiche, saisonale Gerichte und eine entspannte Atmosphäre, die eine echte Auszeit vom Schulalltag ermöglicht.

Auch für das Catering-Team selbst ist das Projekt eine große Bereicherung. Es bietet spannende Einblicke in das Berufsfeld Gaststättengewerbe und vermittelt alltagspraktische Fähigkeiten. Begleitet werden die Schüler/innen dabei von Herrn Kaul, Lehrer an der GSH und gelernter Koch, der seine Erfahrung aus der Gastronomie einbringt und die Schülerinnen und Schüler fachkundig unterstützt.



Puten- und Tunfischwraps



Kürbis-Kokosnuss-Suppe



Frikadelle vom Kalb

24. Sep. 2025: Catering MeGA-Feier

Das Team von Chef Food Service überzeugte mit einem herausragenden Einsatz bei den Feierlichkeiten zur MeGA-Vertragsunterzeichnung. Die Schülerinnen und Schüler demonstrierten eindrucksvoll, dass sie auch für Veranstaltungen mit größerem Gästeaufkommen hervorragend vorbereitet sind. Mit professionellem Auftreten, viel Engagement und liebevoll angerichteten Häppchen sowie erfrischenden Kaltgetränken sorgten sie für das leibliche Wohl der Gäste.

Dank ihres souveränen Einsatzes erhielt das ohnehin festliche Ambiente eine zusätzliche besondere Note – die sprichwörtliche Kirsche auf der Sahne.

29. Okt. 2025: Exkursion zur Firma Rasting

Außerschulischer Lernort statt Klassenzimmer

Die Exkursion der Cateringgruppe führte die Schülerinnen und Schüler am 29. Oktober 2025 zum Fleischhof Rasting.

Die Schüler/innen eine umfassende Werksführung, bei der die Produktionsprozesse des Fleischhofs detailliert vorgestellt wurden. Dabei erhielten sie einen praxisnahen Einblick in die verschiedenen Arbeitsbereiche, von der Anlieferung der Rohwaren über die Verarbeitung bis hin zur Verpackung der Endprodukte. Im Anschluss an die Führung wurde ein gemeinsames Mittagessen angeboten, bei dem Produkte aus eigener Herstellung serviert wurden.

Besonders hervorzuheben sind die ausgeprägte Gastfreundlichkeit des Unternehmens sowie die tiefgehende Expertise der Mitarbeitenden, die den Schülerinnen und Schülern praxisorientierte Einblicke in die Abläufe der Lebensmittelproduktion ermöglichten.



19. Nov. 2025: Tagesausflug zur Metro und zum Ikea

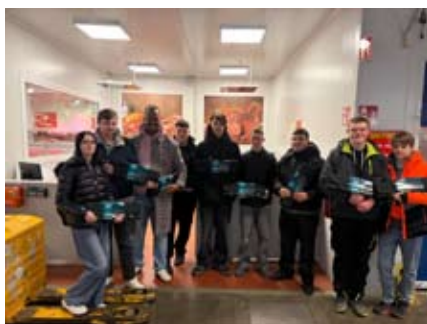
Von der Metro bis Ikea: Wirtschaft erleben und Alltagskompetenzen stärken

Beim Besuch in der Metro in Godorf wurden verschiedene Abteilungen des Marktes erkundet. Dabei wurde auch Kevin angetroffen, der derzeit seine Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann bei der Metro absolviert und seinen Weg von der Hauptschule bis dorthin erfolgreich gegangen ist.

Während des Rundgangs wurden zahlreiche Bereiche des Großhandels gesehen und Einblicke in betriebliche Abläufe gewonnen. Am Ende erhielten die Schülerinnen eine Messertasche, die für die weiteren Einsätze im Rahmen des „Captains Table“ genutzt wird.

Im Anschluss führte die Exkursion zu Ikea weiter. Unter dem Motto „Schluss mit Hotel Mama – Meine erste Wohnung“ wurde mit einem fiktiven Sparschwein im Wert von 1.500 € eine erste eigene Wohnung geplant und eingerichtet. Dabei wurde deutlich, wie grundlegende Ausstattung ausgewählt und finanzielle Entscheidungen getroffen werden. Bereits im Vorfeld waren drei potenzielle Wohnungen im Raum Köln recherchiert worden, um realistische Rahmenbedingungen kennenzulernen.

Beide Teile der Exkursion boten vielfältige Eindrücke und lernerorientierte Erfahrungen. Zum Abschluss



GSH menschlich

Neue Mitglieder unserer Schulgemeinschaft



Frau Naujoks

Seit wann sind Sie Lehrer*in an der GSH?

Ich habe nach den Sommerferien neu an der GSH angefangen.

Wie waren Sie früher in der Schule, und was waren Ihre Lieblingsfächer?

Ich bin sehr gerne zur Schule gegangen und meine Lieblingsfächer waren Deutsch und Pädagogik.

Welche Fächer unterrichten Sie an der GSH?

Ich unterrichte Deutsch, Gesellschaftslehre, Kunst und manchmal Arbeitslehre/Wirtschaft.

Was würden Sie gerne einmal mit einer Schulklasse unternehmen?

Ich würde gerne mal mit meiner Klasse ins Kino!

Was gefällt Ihnen an der GSH am besten?

Natürlich der Kaffee-Automat! :)

Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?

Ich lese viel, mache gerne Sport, reise viel und bin gerne mit meinen Freunden unterwegs.

Was haben Sie gemacht, bevor Sie an unsere Schule gekommen sind?

Ich habe an einer anderen Hauptschule als Vertretungslehrerin gearbeitet.



Herr Karahasanovic

Seit wann sind Sie Lehrer *in an der GSH?

Ich bin seit Mai 2025 an der GSH.

Wie waren Sie früher in der Schule und was waren Ihre Lieblingsfächer?

Ich war ein guter Schüler und meine Lieblingsfächer waren Sport, Erdkunde und Geschichte.

Welche Fächer unterrichten Sie an der GSH?

Ich unterrichte Technik und Sport.

Was würden Sie gerne einmal mit einer Schulklasse unternehmen?

Ich würde gerne mit einer Klasse eine Skifahrt machen.

Was gefällt Ihnen an der GSH am besten?

Der vertrauensvolle Umgang unter den Kollegen und eine sehr große Hilfsbereitschaft untereinander.

Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit ?

In meiner Freizeit gehe ich sehr gerne schwimmen und bin allgemein für jede Sportart sehr schnell zu begeistern.

Was haben Sie gemacht, bevor Sie an unsere Schule gekommen sind?

Ich habe eine abgeschlossene Ausbildung als Elektroniker für Betriebstechnik und ich war sehr lange in dieser Branche tätig.



Frau Goldstein

Seit wann sind Sie Lehrer*in an der GSH?

Ich bin seit Februar 2025 an der GSH.

Wie waren Sie rüher in der Schule, und was waren Ihre Lieblingsfächer?

In der Schule war ich sehr engagiert, ob in der Stufenvertretung oder Schülervertretung und meine Noten waren im guten Durchschnitt.

Meine Lieblingsfächer waren Politik, Religion und Englisch. Später in der Oberstufe fand ich dann Deutsch ganz toll und wusste, dass ich das mal später unterrichten möchte.

Welche Fächer unterrichten Sie an der GSH?

Ich unterrichte in der IVK Deutsch, Mathe und GL.

Was würden Sie gerne einmal mit einer Schulklasse unternehmen?

Ich würde gerne mal mit einer Klasse ins Theater gehen.

Was gefällt Ihnen an der GSH am besten?

Am meisten gefällt mir das Kollegium und der Alltag in der Schule so vielfältig ist.

Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?

Ich gehe gerne ins Theater, singe in verschiedenen Chören, lese oder mache Spieleabende mit meinen Freunden.

Was haben Sie gemacht, bevor Sie an unsere Schule gekommen sind?

Ich studiere seit 2021 Lehramt. Nebenbei habe ich viele Jahre in einem Gartencenter gearbeitet.

Stimmen aus der Schulgemeinschaft

Die folgenden Worte hat eine Schülerin im Deutschunterricht aufgeschrieben. Sie richten sich an jede Person, die gerade etwas Mut oder eine Aufmunterung braucht. Mit diesen Zeilen teilt sie einen einzigartigen Blick hinter die Fassaden und Eindrücke aus dem Alltag unserer Schüler*innen.

Du hast ebenfalls etwas zu sagen, das einen Platz in unserer Schulzeitung verdient?

Dann wende dich gerne an uns!

Hey.

Bist du dir eigentlich bewusst, was du jeden Tag meisterst?!

Du stehst morgens auf, obwohl dein Herz manchmal noch schwer ist.

Du lächelst, obwohl dein Kopf manchmal voller Zweifel ist.

Du gehst weiter – Schritt für Schritt – auch wenn keiner applaudiert.

Weißt du, wie besonders das ist?

Wenn du heute deinen Kaffee getrunken hast, obwohl du dich am liebsten verkrochen hättest.

Wenn du trotzdem zur Arbeit gegangen bist, obwohl dein inneres Chaos laut war.

Wenn du jemandem ein Lächeln geschenkt hast, obwohl dir selbst vielleicht gar nicht danach war.

Dann hast du ein verdammtes Wunder vollbracht!

Du bist so viel stärker, als du denkst.

Und du schaffst jeden Tag mehr, als du dir selbst zutraust.

Ich sehe das.

Ich sehe dich.

Mit allem, was du bist. Mit allem, was du trägst. Mit allem, was du gibst.

Und ich bin stolz auf dich. So stolz.

Geh raus und feiere dich.

Feiere dich für all das, was niemand sieht.



